

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite		Seite
Borwort	V	4. Das Dierepos und die Anfänge des höfischen Romans	91
I. Die Zeit des nationalen Heidentumus.			
1. Glauben und Dichten der alten Germanen	1		
2. Die Völkerwanderung und die Entstehung der deutschen Heldenage	9		
II. Germanentum und christlich-lateinische Kultur unter der Herrschaft der Franken und Sachsen.			
1. Das fränkische Reich und die Anfänge der römisch-christlichen Bildung in Deutschland	19		
2. Die Anfänge deutschen Schrifttums unter den Karolingern. Von Heldenlied zur geistlichen Dichtung	26		
3. Die sächsischen Könige und die lateinische Dichtung der Klöster und Höfe	43		
III. Die herrschende Kirche und der Übergang zur weltlichen Dichtung unter Salzern und Staufern von 1050 bis 1180.			
1. Geistliche Dichtung	61		
2. Weltliche Epos in Franken und Bayern	76		
3. Die Anfänge der weltlichen Lyrik	86		
IV. Die Blüte der ritterlichen Dichtung von 1180 bis um 1300.			
1. Das höfische Epos	97		
2. Spielmannsdichtung und Nationalepos	144		
3. Lyrik und Lehrgedicht	180		
V. Vom Mittelalter zur Neuzeit.			
Vom Anfang des 14. bis zum Anfang des 17. Jahr- hunderts.			
1. Fortdauer und Umbildung der erzählenden und lehrhaften Dichtung	222		
2. Fortdauer und Umbildung der dramatischen Dichtung	247		
3. Fortdauer und Umbildung der lyrischen Dichtung. Minnegesang, Meistersang und Volkslied	260		
4. Neue Strömungen. Mystik, Humanismus, Reformation	271		
5. Die volle Entwicklung der bürgerlich-volks- tümlichen Dichtung und ihr Rückgang durch ausländische Einflüsse	305		
Literaturnachweise	330		
Register	349		

Verzeichnis der Abbildungen.

Farbendruck-Tafeln.	Seite	Seite	
1. Die erste Seite des „Hildebrandsliedes“ .	27	8. Der Turmbau zu Babel (mit Textblatt) .	141
2. Die Kreuzigung Christi (aus Otfrieds Evangelienbuch).	38	9. Morolf als Spielmann (mit Textblatt) .	145
3. König David (aus Notkers Psalter; mit Textblatt)	58	10. Walter von der Vogelweide	196
4. Lateinische Osterfeier	67	11. Meister Johannes Hadloub	203
5. Darstellungen zu Bernhers Marienleben (mit Textblatt)	74	12. Eine Seite aus dem „Welschen Gaſt“ (mit Textblatt)	211
6. Szenen aus dem „Parzival“ Wolframs von Eschenbach	111	13. „Hund und Wolf“ aus Boners Fabeln .	240
7. Tristans und Morolts Zweikampf (mit Textblatt)	125	14. Schembartläufer	247
		15. Öswald von Wolkenstein	260
		16. Eine Seite aus der „Wenzelbibel“	273
		17. Hans Sachs (mit Textblatt)	310

Holzschnitt-Tafel.	Seite	Seite		
Martin Luther	281			
Faksimile-Beilagen.				
1. Eine Seite aus dem Vatikanischen Bruchstück des „Heliand“	32	Initiale U	94	
2. Eine Seite aus dem „Muspilli“	36	Darstellung aus Heinrich von Veldekes „Eneide“	98	
3. Eine Seite aus Otfrieds Evangelienbuch	40	Beginn der Gedichte Hartmanns von Aue	101	
4. Eine Seite aus der ältesten deutschen Logik	56	Der Sängerkrieg auf der Wartburg	112	
5. Proben deutscher Gedichte des 12. Jahrhunderts	69	Darstellung aus dem „Wigalois“	130	
6. Eine Seite aus den „Carmina Burana“	87	Darstellung zum sogen. „Jüngeren Titulus“	134	
7. Die Lieder des Kürenbergers	88	Darstellung aus Enfels „Weltchronik“	138	
8. Eine Seite aus Wolfram von Eschenbachs „Willehalm“	122	Initiale E	144	
9. Eine Seite aus der Nibelungenhandschrift C	148	Textprobe aus der „Klage“	162	
10. Eine Seite aus der Nibelungenhandschrift A (mit Textblatt)	152	Darstellung aus dem „Sigenot“	172	
11. Eine Seite aus der Nibelungenhandschrift B	158	Textstück aus dem „Eckenlied“	173	
12. Eine Seite der „Gudrun“ (mit Textblatt)	169	Textstück des „Wolfstietrich“	178	
13. Beginn der Lieder Walters von der Vogelweide	187	Textprobe aus der Großen Heidelberger Liederhandschrift	180	
14. Linke Spalte einer Seite aus dem Österspiel von Muri	253	Dichterender Minnesänger	182	
15. Der Weinmarkt von Luzern als Schauplatz eines Österspieles	257	Ein Liebender wird von seiner Dame gefesselt	184	
Abbildungen im Text.				
Initiale J	1	Heinrich von Morungen	187	
Der erste Merseburger Zauberspruch	5	Ein Lied Walters von der Vogelweide	198	
Das altgermanische Runenalphabet	7	Initiale S	218	
Die große Nordendorfer Spange	8	Titelbild des „Hug Schapeler“	223	
Textprobe aus Wulfila's Bibelübersetzung	11	Kaiser Maximilian I.	232	
Das Grabmal des Theoderich bei Ravenna	17	Darstellung aus dem „Pfaffen vom Kalenberg“	236	
Initiale U	19	Eine Seite aus „Reynke de Bos“	241	
Eine Seite aus dem Vocabularius Sancti Galli	29	Sebastian Brant	242	
Einige Zeilen aus der Interlinearversion der Benediktinerregel	32	Eine Seite aus Sebastian Brants „ Narrenschiff“	243	
Bruchstück aus dem „Ludwigsslied“	41	Titelblatt eines Fastnachtsspiels von Hans Folz	249	
Anfang der lateinischen Übersetzung von Ratberts althochdeutschem Lied auf den heiligen Gallus	45	Eine Teufelslarve aus Sterzing in Tirol	258	
Ein Stück aus dem lateinisch-deutschen Gedicht De Heinrico	54	Vortragender Meistersänger	262	
Initiale D	61	Titelblatt des „Edlen Moringer“	267	
Darstellung aus der „Exodus“	72	Johann Geiler von Kaisersberg	274	
Darstellung aus dem „Rolandslied“	79	Titelblatt von Ritter von Wyls „Translationen“	276	
Textprobe aus der „Kaiserkronik“	81	Eine Seite aus Ritter von Wyls Übersetzung von Terenz „Eunuchus“	277	
			An den christlichen Adel deutscher Nation, Titelblatt der Ausgabe vom Jahre 1520	285
			Ulrich von Hutten	289
			Philipp Melanchthon	291
			Bild aus Murners „Schelmenzunft“	294
			Rikodenmus Frischlin	303
			Hans Sachs	306
			Das Titelblatt eines Schwankdruckes von Hans Sachs	311
			Herzog Heinrich Julius von Braunschweig-Lüneburg	317
			Das Titelblatt von Jörg Wickram's „Gabriotto und Reinhard“	320
			Darstellung aus dem „Froschmeuseler“	322
			Johann Fischart	324